

Arthur Zuk: Neuevangelisierung als Lebens- und Überlebensstil der Christen, in: Forum Katholische Theologie 30 (2014) 290-305

Zusammenfassung / Abstract

„Die alten Kirchen bemühen sich um die Neuevangelisierung!“ Es klingt fast wie ein lustiges Wortspiel eines Kabarettisten, aber in Wirklichkeit beschreiben diese Worte die Realität eines inneren Kampfes der Kirchen und der kirchlichen Gemeinschaften des alten Kontinents um das Leben und zugleich das Überleben des gläubigen Volkes. Die Neuevangelisierung, welche die römisch-katholische Kirche meint und anstrebt, lässt sich nicht in ein enges Korsett einer modernen Methode, die sowieso gleich veraltet wird, und zwar schneller als man denkt; eines auf eine bestimmte Zeit gelegten Programms; oder einer in Statuten beschreibbaren Bewegung/Gruppierung. Es handelt sich vielmehr um eine Wandlung der Mentalität, die zu einem neuen Lebensstil führen wird sowohl der gesamten Kirche, als auch der einzelnen Christen und Christinnen.

"The old churches endeavour to the new evangelization!" It almost sounds like a funny play on words of a comedian, but in reality describe these words the reality of an inner struggle of the churches and ecclesial communities of the old continent to life and at the same time the survival of the faithful people. The new evangelization, which means the Roman Catholic Church and aims, cannot be in a tight corset of a modern method that is anyway the same date, and think faster than you; a set to a specific time program; or in statutes recordable movement/grouping. It is, rather, a change of mentality, which will lead to a new way of life, both of the whole Church, as well as of individual Christians.